15:20 Uhr Kaffeepause

15:40 Uhr **Podiumsdiskussion** unter Beteiligung der Tagungsteilnehmer und
Alain Paul
Geschäftsführer des Verbands Deutscher Forstbaumschulen e.V.
Lukas Freise
Leiter der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft Rohholz, Berlin
Dr. Bertram Leder
Leiter des Zentrums für Wald und Holzwirtschaft, Wald und Holz NRW, Arnsberg
Heinz Kowalski
Stellvertretender Vorsitzender des NABU NRW

Ab 19:00 Uhr **Come together**
Konferenzdinner im Rittersaal, Altstadt Arnsberg (begrenzte Teilnehmerzahl)

Mittwoch, 22. April 2020

9:00 – 13:00 Uhr **Exkursion zu Versuchsflächen des FNR-Projektes im Arnsberger Wald**
Lassen sich aus den Kulturen erste Empfehlungen für den Wald der Zukunft ableiten?
Abfahrt mit Bussen am Marktplatz in Arnsberg (begrenzte Teilnehmerzahl)

Atlaszedernbestand, ungleichaltrig, 2- bis 140-jährig, Südfrankreich (Mont-Ventoux)

Organisatorisches

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Eine Teilnahmebescheinigung wird ausgehändigt.

Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum 31. März 2020 unter www.wald-und-holz.nrw.de/fnr-2020

Tagungsort

Bezirksregierung Arnsberg
Großer Sitzungssaal
Seibertzstraße 1 · 59821 Arnsberg

Impressum: Wald und Holz NRW, Albrecht-Thaer-Straße 34, 48147 Münster, www.wald-und-holz.nrw.de · **Bildnachweis:** Dr. Norbert Asche; Bild auf der ersten Seite: Anlage einer FNR-Versuchsfläche mit Küstenmammutbaum, 2018, Arnsberger Wald
Gestaltung: dot.blue – communication & design, www.dbcd.de

PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

klimaneutral gedruckt
www.klima-druck.de
ID-Nr. 2088554
bvdm.

TÜV SAAR CERT
ISO 9001 | ISO 14001 | OHSAS 18001

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen führt das Projekt „Erhalt bzw. Steigerung der nachhaltigen Holzproduktion unter Nutzung ausgewählter Baumarten aus anderen biogeografischen Regionen“ in Kooperation mit dem Landesverband Lippe durch.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

FNR
Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen

↑ Einladung

Willkommen im Wald der Zukunft

Tagung zum Projekt
„Erhalt bzw. Steigerung der nachhaltigen Holzproduktion unter Nutzung ausgewählter Baumarten aus anderen biogeografischen Regionen“

Dienstag/Mittwoch, 21./22. April 2020
in Arnsberg

LANDES VERBAND LIPPE
erhalten | fördern | gestalten

MENSCH WALD!
wald-und-holz.nrw.de

Wälder sind eine zentrale Grundlage des menschlichen Wohlergehens. Erst wenn schwere Schäden in den Wäldern erfahrbar werden und die vielfältigen Leistungen der Wälder nicht mehr „selbstverständlich“ genutzt werden können, wird der hohe Wert des Waldes einer breiten Öffentlichkeit deutlich. Denn – gerade in Industriegesellschaften – wird die Verfügbarkeit der zahlreichen Produkte und Leistungen von Wäldern in guter Qualität und ausreichender Quantität zu jeder Zeit erwartet. Ob die derzeitigen Waldfunktionen in unseren Wäldern auch in Zukunft noch nachhaltig realisiert werden können, ist ungewiss. Das zeigt nicht zuletzt die aktuelle Waldzustandserhebung, wonach die Vitalität der Waldbäume erheblich beeinträchtigt ist, bisher hier unbekannte Pilze zum Absterben wichtiger Waldbaumarten führen und Veränderungen von Standortmerkmalen durch Bodenversauerung und Trockenstress – insbesondere in den Jahren 2018 und 2019 – die Produktivität der Wälder beeinflussen.

Damit der Wald auch in Zukunft ausreichende Mengen des nachwachsenden Rohstoffes Holz für verschiedene Wirtschaftszweige nachhaltig bereitstellen kann, ist es erforderlich, die Vitalität und Produktivität unserer Wälder zu stärken. Eine Maßnahme hierzu ist, vitale, standortgerechte Baumarten aus anderen biogeografischen Regionen am Waldaufbau zu beteiligen und in unsere Wälder zu integrieren. Ob ausgewählte Baumarten aus Nordamerika und Asien auf unseren Waldstandorten in Nordrhein-Westfalen vital erwachsen und wertvolle Hölzer produzieren, wird im Rahmen eines von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe geförderten Projektes auf Versuchsflächen im Weserbergland und im Sauerland erforscht.

- Können Baumarten aus anderen biogeografischen Regionen unsere heimischen Wälder bereichern?
- Können sie die Erwartungen an ihre Vitalität, Wuchsleistung und Holzqualität erfüllen?
- Wie wollen wir die Wälder der Zukunft gestalten und entwickeln?

Wir laden Sie herzlich ein, diese Fragen mit uns und anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Verbänden auf unserer Tagung am **21. und 22. April 2020** engagiert zu diskutieren.

Willkommen im Wald der Zukunft

Erfahrungen aus dem durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Projekt „Erhalt bzw. Steigerung der nachhaltigen Holzproduktion unter Nutzung ausgewählter Baumarten aus anderen biogeografischen Regionen“

Programm

Dienstag, 21. April 2020

9:00 Uhr **Begrüßung**
Andreas Wiebe, Leiter des Landesbetriebs Wald und Holz Nordrhein-Westfalen

9:10 Uhr **Schlaglichter zum Thema „Wald der Zukunft“**
N.N., Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (angefragt)
Hans-Josef Vogel
Regierungspräsident des Regierungsbezirks Arnsberg
Cajus J. Caesar
Waldbeauftragter des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft
Arne Brand
Allg. Vertreter des Verbandsvorstehers des Landesverbandes Lippe
Dr. Andreas Schütte
Geschäftsführer der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe

Küstenmammutbaum ca. 65-jährig, Brusthöhendurchmesser ca. 80 cm, Arboretum Wuppertal-Burgholz

10:10 Uhr **Standortveränderungen und Baumschäden. Was kommt auf uns zu?**
Dr. Klaus Merker
Präsident der Niedersächsischen Landesforsten

10:50 Uhr Kaffeepause

11:20 Uhr **Ist eine Erweiterung der Baumartenpalette erforderlich, um Waldprodukte und Walddienstleistungen auch in Zukunft in ausreichender Qualität und Quantität nutzen zu können?**
Mathias Becker
Betriebsleiter Constantia Forst, Wächtersbach

11:50 Uhr **Holz – Rohstoff mit Zukunft. Welche Hölzer brauchen wir?**
Dr. Dirk Bertold
Fraunhofer-Institut für Holzforschung, Wilhelm-Klauditz-Institut, Braunschweig

12:30 Uhr **Vorstellung der Versuchsflächen mit ersten Ergebnissen der Versuchsanbauten** des Projektes „Erhalt bzw. Steigerung der nachhaltigen Holzproduktion unter Nutzung ausgewählter Baumarten aus anderen biogeografischen Regionen“
Dr. Norbert Asche, Wald und Holz NRW
Susanne Hoffmann, Landesverband Lippe
Lisa Stange, Christin Carl
Wald und Holz NRW

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr **Das Naturwaldkonzept – ein Weg zukünftiger Waldentwicklung?**
Knut Sturm, Leiter Stadtwald Lübeck

14:40 Uhr **Wald-Naturschutz und nachhaltige Holzproduktion: eine gesellschaftliche Herausforderung**
Prof. Dr. Ulrich Riedl
Leiter des Fachgebiets Landschaftsökologie und Naturschutz Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe, Höxter